[Weitere Angaben: https://nds.museum-digital.de/object/54979 vom 03.06.2024]

Objekt:	Felipe III. Rey de España [Philipp III, König von Spanien; Philipp III, König v. Spanien; Felipe III]
Museum:	Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09
Sammlung:	Kupferstichkabinett
Inventarnummer:	Goya V 2.2665

Beschreibung

Zu Goyas frühesten Radierungen gehört eine 1778 von ihm veröffentlichte Serie von Kopien nach Gemälden von Velázquez in den königlichen Sammlungen. Das Ergebnis ist kein gewöhnlicher Reproduktionsstich, sondern eine auf hohem Niveau angesiedelte künstlerische Begegnung mit dem Vorbild – worauf Goya auch in der Signatur durch die Selbstbezeichnung als Maler (Pintor) anspielt. Mag seine Beherrschung der Radiertechnik auch noch unperfekt sein, gelingt ihm doch mit leichter, individueller Strichführung eine ganz eigenständige Übersetzung malerisch-atmosphärischer Werte in das graphische Medium. (TD 2024)

Grunddaten

Material/Technik:	Material: Papier/Technik: Radierung; Kaltnadel
Maße:	Platte: Höhe: 372 mm; Breite: 309 mm; Blatt: Höhe: 637 mm; Breite: 441 mm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1778
	wer	
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1738-1739
	wer	Francisco de Goya (1746-1828)
	wo	

Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Diego Rodríguez de Silva y Velázquez (1599-1660)
	wo	
Gespendet / Geschenkt	wann	1910
	wer	August Vasel (1848-1910)
	wo	Beierstedt
Geerbt	wann	1910
	wer	Herzog Anton Ulrich-Museum
	wo	Braunschweig
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Philipp III. von Spanien (1578-1621)
	wo	

Schlagworte

- Druckgraphik
- Hut
- König
- Mann
- Pferd

Literatur

- Tomás Harris (1964): Goya : engravings and lithographs. Oxford, Bd. II, S. 10f., Nr. 5 III.1 [III. edition impressions, 1. first edition]